



Bei dem Oberlandesgericht Koblenz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

## **System- und Datenbankadministrator (m/w/d)** **Schwerpunkt: Verfahren der Justizverwaltung auf Basis Linux und Oracle**

zu besetzen.

Die Justiz ist die wichtige dritte Säule, auf der unser Rechtsstaat ruht. Sie bietet Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zum Recht, schafft Rechtssicherheit und leistet damit einen unverzichtbaren Beitrag für unser Gemeinwesen und unsere demokratische Gesellschaft.

Einstellungsbehörde ist das Oberlandesgericht Koblenz. Der Bezirk des Oberlandesgerichts Koblenz umfasst die Landgerichtsbezirke Bad Kreuznach, Koblenz, Mainz und Trier.

Der Landesbetrieb Daten und Information in Mainz (LDI) entwickelt als zentraler IT-Dienstleister des Landes Rheinland-Pfalz an den Standorten Mainz und Bad Ems effiziente Lösungen für Landes- sowie Kommunalverwaltungen.

Die Tätigkeit wird für den Landesbetrieb Daten und Information **in Mainz** (bei dem LDI) als zentralen IT-Dienstleister des Landes Rheinland-Pfalz erfolgen. Nach einer Einarbeitungsphase in Mainz ist es möglich, dass ein Teil der Arbeit (im Durchschnitt voraussichtlich 2 Tage pro Woche) von Koblenz aus erbracht werden kann.

Wir suchen eine zuverlässige, belastbare, organisations- und kommunikationsstarke Persönlichkeit, die das breite Spektrum der auf dieser Stelle wahrzunehmenden Aufgaben beherrscht **und setzen u. a. Folgendes voraus:**

- Abgeschlossene, IT-einschlägige Hochschulausbildung (Bachelor- bzw. entsprechender Hochschulabschluss) oder abgeschlossene Berufsausbildung in einem IT-Beruf oder im Rahmen einer der ausgeschriebenen Tätigkeit entsprechenden Berufserfahrung erworbene entsprechende Fertigkeiten und tiefge-



hende Kenntnisse auf dem jeweils aktuellen Stand der entsprechenden Technik/Software - u. a. in einem der folgenden Schwerpunktbereiche idealerweise in beiden: Linux, Oracle.

- Praktische und nachweisliche Kenntnisse in den folgenden Bereichen: Installation, Betrieb und Betreuung von Serversystemen auf der Basis der Betriebssysteme im Umfeld **Linux** und MS-Windows ab 2012R2 und den diesem Umfeld zuzuordnenden Themen; in Virtualisierungslösungen; von Infrastruktur- und Clustersystemen; Administration und Betrieb von Datenbankmanagementsystemen auf Basis **Oracle**;
- Grundkenntnisse im Bereich Netzwerktechnologien (TCP/IP, LAN, WAN), Internettechnologien, Systemmanagement, Datensicherungssysteme und Systemautomatisierung; Fachkenntnisse in IT-Sicherheit u.a. nach BSI, Skript- und Programmiersprachen.
- Die Bereitschaft und Fähigkeit sich fortzubilden und sich selbstständig neue Themen zu erschließen.
- Den Anforderungen der Stelle entsprechende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- Kritik- und Konfliktfähigkeit.
- Flexibilität und anwenderorientiertes Handeln.
- Eine Einstellung kann nur erfolgen, wenn eine Sicherheitsüberprüfung durchgeführt werden kann und keine sicherheitserheblichen Bedenken bestehen.
- Die Bereitschaft zur Ableistung von Überstunden, die Teilnahme an einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung sowie die Teilnahme an einer 7x24 Rufbereitschaft remote oder/ und vor Ort.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten werden u. a.

- die Konzeption, Realisierung und technische Administration der System- und Anwendungsumgebungen (Linux, MS-Windows) für Justizfachverfahren auf Basis des Datenbanksystems Oracle,
- die Betreuung der notwendigen technischen Infrastruktur mit der entsprechenden Systemsoftware,
- sowie die Einrichtung, Installation und Optimierung der Systemumgebungen,
- die Steuerung und Überwachung der notwendigen Ressourcen, Termine und Aufwände,



- der Anwendungsbetrieb des eAkten-Verfahrens und der dazugehörigen Funktionen in Verbindung mit einer Anwendungsbetreuung und einem Anwender-Support, sowie
- die erforderliche Kommunikation LDI-intern und in Richtung Justiz

sein.

Bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Wenn Sie uns bei dieser abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeit im Interesse des Gemeinwohls unterstützen möchten, ergreifen Sie die Chance, sich bei uns für einen Arbeitsplatz zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Bewerbungsfrist endet am 30. April 2021.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen - vollständiger tabellarischer Lebenslauf mit Angaben zum schulischen Werdegang, zur Ausbildung und zum bisherigen Berufsleben, Abschluss-, Prüfungs- und Schulzeugnisse - an den

**Präsidenten des Oberlandesgerichts Koblenz**  
**Stresemannstr. 1**  
**56068 Koblenz**

gerne als E-Mail an  
**[poststelle.olgko@ko.jm.rlp.de](mailto:poststelle.olgko@ko.jm.rlp.de)**

zu Aktenzeichen **B5200b-2/21**. Die Anlagen können als Kopie oder eingescanntes pdf-Dokument vorgelegt werden. Bei schriftlicher Bewerbung bitte von der Verwendung von Mappen absehen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Herbel [achim.herbel@ko.jm.rlp.de](mailto:achim.herbel@ko.jm.rlp.de) gerne zur Verfügung (02 61 10 22 23 4).